

Orchideen am Wegesrand – Naturkundlicher Spaziergang mit dem NABU

Orchideen sind nicht nur Bewohner exotischer Gegenden – auch bei uns sind sie zu finden! Am Sonntag, 22. Mai, kann man mit dem NABU beispielsweise das Breitblättrige Knabenkraut entdecken.

Regelmäßige Mahd erhält in den durch Bergsenkungen entstandenen Feuchtwiesen in Bergkamen-Heil den Lebensraum unserer heimischen Orchideen. Das Ergebnis der Pflegemaßnahmen, Informationen zum Schutz der Orchideen und Neues aus der Orchideenwelt des Kreises Unna werden bei einem Spaziergang mit Bernd Margenburg entlang der Orchideenwiesen vorgestellt.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in Bergkamen-Heil an der Nördlichen Lippestraße, hinter der Feuerwehr. Die Kosten für Nicht-NABU-Mitglieder betragen 2,00 Euro.

Wieder Mini- Sportabzeichen beim TuS Weddinghofen

Am Mittwoch, 18. Mai, startet Kindergartenaktion „Mini-Sportabzeichen“ beim TuS Weddinghofen.

Um 16.00 Uhr kommt, mit dem katholischen Kindergarten St. Michael, der erste von insgesamt vier Weddinghofener Kindergärten, zur Abnahme auf den Sportplatz am Häupenweg. Es

muss gelaufen, geworfen und weitgesprungen werden, um im Anschluss das begehrte Mini- Sportabzeichen überreicht zu bekommen.

Generell werden die Minis in diesem Jahr nicht mehr jeden Donnerstag abgenommen. Dazu gibt es jetzt drei feste Termine: am 16.06., 30.06. und am 07.07.2016 sind die kleinen Sportler in der Zeit von 17- 18 Uhr herzlich willkommen.

Die Abnahme der Erwachsenen findet immer donnerstags, in der Zeit von 17-19 Uhr statt.“

Info-Veranstaltung zur Streichung der Deputat-Kohle

Die Bergarbeiterinitiative Kumpel für AUF lädt gemeinsam mit dem Wahlbündnis BergAUF Bergkamen zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung zum Thema „Deputat-Kohle“ am Mittwoch, 18. Mai, 18:30 Uhr in die Gaststätte „Haus Nielinger“ in Bergkamen-Oberaden, Jahnstraße 87, ein

Es geht darum, was Bergleute und Bergbaurentner sowie deren Witwen gegen die Streichung beziehungsweise Kürzung der Energiebeihilfe (Deputat) durch die RAG tun können. Bisher hatten sie alle Anspruch auf bis drei Tonnen Kohle pro Jahr beziehungsweise einen entsprechenden Geldbetrag. Das soll durch die nachträgliche Tarifvertragsänderung mit einer einmaligen Abfindung abgegolten werden.

Etliche Kumpel haben nach Aussage der Bergarbeiterinitiative dagegen Klage eingereicht. Rechtsanwalt Kuhlmann hat Einige von ihnen vertreten. Er wird bei der Informationsveranstaltung anwesend sein und über die bisherigen Erfahrungen berichten.

Neben dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch gibt es auch Möglichkeiten, sich konkret beraten zu lassen, was man gegen diese drastische Kürzung erkämpfter Leistungen tun kann, die keineswegs ein Almosen der RAG sind.

Flüchtlingshelferkreis und Verbraucherberatung informieren: Fallen bei Handy-Verträgen und mehr

„Verbraucherschutz für Flüchtlinge ?“ ist das Thema des Treffens des Flüchtlingshelferkreises am Donnerstag, den 19. Mai, 18.00 Uhr, im Ratssaal Bergkamen. Frau Roth, Leiterin der Verbraucherberatung Kamen, gibt praktische Tipps für Flüchtlinge und für ehrenamtliche Helfer, die die Gäste in Bergkamen begleiten. Ob Handy Verträge, Konsumangebote, den Flüchtlingen sollen wertvolle Tipps im Umgang mit ihren Verbraucherrechten helfen.

Zu dem regelmäßigen von Integrationsbüro Stadt Bergkamen und dem Flüchtlingshelferkreis organisierten Treffen sind alle Ehrenamtlichen in der Flüchtlingsarbeit eingeladen.

Der Flüchtlingshelferkreis sucht auch weiterhin Menschen, die bereit sind, unsere Gäste zu begleiten oder zu betreuen und uns bei der vielfältigen Arbeit zu unterstützen. Besonders werden Helfer*innen für das Flüchtlingscafe und die Kleiderkammer gesucht. Interessierte Menschen können sich unter info@fhk-bergkamen-ev.de melden.

Skoda-Fahrer wird abgelenkt und steuert in den Gegenverkehr

Zwei Leichtverletzte und etwa 6000 Euro Sachschaden sind das Resultat eines Verkehrsunfalls am Freitag, 13. Mai, auf der Werner Straße in Bergkamen. Ein 62-jähriger Skoda-Fahrer war nach eigenen Angaben kurz abgelenkt, während er in Richtung Kamen fuhr. Auf Höhe einer Waschstraße geriet er in den Gegenverkehr und stieß mit dem VW Golf einer 23-Jährigen zusammen. Die Bergkamenerin und ihre 19-jährige Beifahrerin mussten ambulant im Krankenhaus versorgt werden. Beide Autos wurden abgeschleppt. Die Polizei sperrte die Werner Straße während der Unfallaufnahme.

Radlerin im Kreisverkehr umgefahren – Unfallopfer sucht Ersthelferin

Mach einem Verkehrsunfall am Freitagabend im Kreisverkehr bei Penny an der Landwehrstraße sucht jetzt das Unfallopfer, eine 39-jährige Radlerin über Facebook eine der drei Ersthelferinnen, um sich bei ihr zu bedanken. Dabei beklagt sie sich über „Gaffer“, die statt zu helfen das Ganze per Handy fotografiert oder gefilmt hatten.

Wie die Polizei berichtet, war die 39-Jährigen mit ihrem Fahrrad gegen 19.10 Uhr im Kreisverkehr an der Landwehrstraße/Heinrichstraße unterwegs. Dabei wurde sie von dem Audi eines 55-jährigen Bergkameners erfasst, der von der Landwehrstraße aus in den Kreis eingefahren war. Die Radfahrerin stürzte und musste in einem Krankenhaus behandelt werden.

Um das Unfallopfer kümmerten sich sofort drei Frauen. Die Erstversorgung hatte eine Krankenschwester übernommen mit dem Vornamen Daniela. Dieses Daniela bittet nun die 39-Jährige, in der Bergkameners Facebook-Gruppe sich bei ihr zu melden. Zu den Gaffern erklärt sie: „Finde ich ein Bild von mir und den Unfall im Netz werde ich rechtliche Schritte einleiten! An allen die geholfen haben DANKE DANKE DANKE.“

Mit dem Kopf auf den Anhänger aufgeschlagen: 68-Jähriger lebensgefährlich verletzt

Bei einem Unfall auf der Waltroper Straße in Lünen ist am Donnerstag ein 68-Jähriger lebensgefährlich verletzt worden.

Ersten Ermittlungen zufolge stieg der 68-Jährige aus Unna gegen 15.50 Uhr zunächst aus seinem Pkw aus. Diesen hatte er zuvor auf dem östlichen Seitenstreifen der Waltroper Straße geparkt, nahe der Paul-Bonnermann-Straße. Als er mit dem Rücken zur Fahrbahn neben seinem Fahrzeug stand, stürzte er plötzlich aus bislang ungeklärter Ursache nach hinten. Zur gleichen Zeit fuhr ein 28-Jähriger aus Datteln mit seinem Gespann auf der Waltroper Straße in Richtung Norden. Der 68-Jährige fiel mit dem Kopf gegen den Anhänger des Gespanns und

zog sich lebensgefährliche Verletzungen zu.

Ein Rettungswagen brachte ihn in ein Krankenhaus.

Während der Unfallaufnahme musste die Waltroper Straße vorübergehend komplett gesperrt werden. Ab etwa 18.30 Uhr konnte der Verkehr einspurig an der Unfallstelle vorbeigeführt werden. Ab etwa 19.15 Uhr konnte die Straße komplett frei gegeben werden

45-jähriger Zuwanderer bedroht Hausmeister – Einweisung in psychiatrische Klinik

Am Freitagmorgen hatte gegen 9.30 Uhr hat ein 45-jähriger Zuwanderer zwei Männer in der Straße Mausegatt in Kamen mit einem Messer bedroht. Zu dem Streit auf der Straße vor der Asylbewerberereinrichtung kam es, als der Mann aufgefordert wurde, eine Wohnung zu räumen, die ihm nicht zustand. Einer der bedrohten Männer war der Hausmeister.

Darüber wurde der 45-Jährige wütend und holte aus dem Haus zwei Messer und ging auf die Männer zu, die sich in ihr Auto flüchten konnten. Der 45-jährige ließ von den beiden ab und ging mit seiner Frau in Richtung Stadt. Die Frau hatte während der ganzen Zeit versucht ihren Mann zurückzuhalten.

Auf der Lünener Straße entdeckte eine Polizeistreife das Ehepaar. Den Beamten gelang es, den Mann zu überwältigen. Da die 46-jährige Ehefrau sich bei der voran gegangenen Aktion

selbst verletzt hatte, wurde sie zur Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Ihr Ehemann wurde zunächst festgenommen und im weiteren Verlauf in eine psychiatrische Klinik gebracht.

„Das Zeitalter der Klaviervirtuosen“ – Vortrag der Musikakademie

Der Pianist Johannes Wolff lässt Musikgeschichte mit Klavierspiel und Anekdoten in einer Veranstaltung der Musikakademie Bergkamen am 1. Juni ab 19 Uhr in der Galerie „sohle 1“ lebendig werden



Johannes Wolf

Die Kunst des Klavierspielens im 19. Jahrhundert steht im Mittelpunkt der Veranstaltung der Musikakademie Bergkamen am Mittwoch, 1. Juni, in der Galerie „sohle 1“ im Stadtmuseum Bergkamen am Museumsplatz in Oberaden.

Johannes Wolff, Pianist und Dozent der Musikschule Bergkamen,

lässt in seinem Vortrag „Das Zeitalter der Klaviervirtuosen“ ein Stück Musikgeschichte lebendig werden. Der Vortrag wird ergänzt durch live gespielte Beispiele der Musik des 19. Jahrhunderts. Der Eintritt beträgt 8,00 €, Beginn ist um 19.30 Uhr.

Im 19. Jahrhundert gab es in Deutschland über 700 Klavierfabriken. Die Kunst des Klavierspiels gehörte zur bürgerlichen Allgemeinbildung. Parallel dazu entwickelte sich die Spieltechnik der Pianisten rasant, sie wurden zu den Pop-Stars ihrer Zeit.

„Als der zwölfjährige Franz Liszt seine ersten Konzerte in Paris gab, verursachte dies eine solche Begeisterung beim Publikum, dass man in vielen Geschäften der Stadt kleine Bilder von ihm kaufen konnte. Bei den Konzerten kam es immer wieder zu Ohnmachtsanfällen, und die weißen Handschuhe, die er zu Beginn des Konzertes auszog und ins Publikum warf, verursachten wilde Raufereien unter den Zuhörerinnen. Liszt war – wie auch der große Geiger Paganini – ein großer Pop-Star des frühen 19. Jahrhunderts“, berichtet Johannes Wolff. In seinem Vortrag zeichnet der Pianist mit zahlreichen Musikbeispielen und amüsanten Anekdoten die Entwicklung des Klavierspiels im 19. Jahrhundert nach.

Anmeldungen für die Veranstaltung der Musikakademie Bergkamen am 1. Juni 2016 nimmt die Musikschule Bergkamen ab sofort bis zum 25. Mai 2016 unter Tel. 02306/307730 entgegen.

13 km Stau und 60.000 Euro Schaden durch Unfall auf der A1

Ein Leichtverletzter, rund 60.000 Euro Sachschaden und bis zu 13 km Stau sind die Bilanz eines Unfalls am Donnerstagmorgen auf der A 1.

Ersten Ermittlungen zufolge fuhr ein 40-jähriger Mann aus Hamm

gegen 7.30 Uhr mit seinem Sprinter auf dem rechten Fahrstreifen der A 1 in Richtung Köln. Kurz vor der Anschlussstelle Kamen-Zentrum musste er sein Fahrzeug verkehrsbedingt abbremsen. Dies übersah offenbar ein dahinter fahrender Mann (31 Jahre alt) aus Bielefeld in seinem Sattelzug. Der Bielefelder konnte anschließend nicht mehr ausweichen und fuhr auf das Fahrzeug des 40-Jährigen auf.

Durch den Zusammenstoß schleuderte der Sprinter gegen die rechte Schutzplanke und blieb schließlich auf der Seite liegen. Der 40-Jährige verletzte sich leicht, der Fahrer des Sattelzugs blieb unverletzt. Rettungswagen brachten beide zunächst in umliegende Krankenhäuser.

Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 60.000 Euro.

Während der Unfallaufnahme musste die Fahrbahn auf einen Fahrstreifen begrenzt werden. Gegen 9.40 Uhr konnte die Sperrung aufgehoben werden.

Pflege- und Wohnberatung im Rathaus

In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 19. Mai von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Anne Kappelhoff ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600, zu erreichen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 965-218 möglich.

Bei der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den Leistungen der Pflegeversicherung, zum Pflegetagebuch oder der Begutachtung

durch den Medizinischen Dienst. Informationen gibt es auch zu den Leistungen, die an einer Demenz erkrankten Menschen zustehen.

Auch wer einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige, einen ambulanten Pflegedienst, eine Tages- oder Kurzzeitpflegeeinrichtung oder ein Pflegeheim sucht, bekommt Adressen und Informationen über Orts nahe Angebote. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung dieser Hilfeangebote beantwortet. Die Beratung ist kostenlos und anbieterunabhängig.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung).